

Zutreffendes bitte ankreuzen oder ausfüllen.

An die
Sächsische Aufbaubank – Förderbank –
Abteilung Wirtschaft

01054 Dresden

Antragsnummer (von der SAB auszufüllen)

Kundennummer (sofern bekannt)

Antrag auf Gewährung einer Förderung
nach der Richtlinie „Neustart Tourismus und
Modellprojekte“

Hinweis: Der Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde.
Alle in diesem Antrag mit (§) gekennzeichneten Angaben
und Erklärungen sind subventionserhebliche Tatsachen

gem. § 264 StGB. Auf die erforderliche Erklärung am Ende
des Vordruckes wird hingewiesen.

1. Antragsteller

Name bzw. Firma (§)

Straße, Hausnummer (§)

PLZ Ort (§)

Rechtsform (§)

Registernummer (§)

Ansprechpartner

Telefon

Fax

E-Mail

Registergericht (§)

Den aktuellen Registerauszug habe ich als Anlage beigelegt.

2. Angaben zum Antragsteller / Selbsterklärungen

Die Förderrichtlinie des Sächsischen Staatsministeriums
für Wissenschaft, Kultur und Tourismus zur Stimulation des
Neustarts in der Tourismusbranche und Begleitung von Mo-
dellprojekten (FRL Neustart Tourismus und Modellprojekte)
ist mir bekannt.

ja nein

Ich erkläre, dass ich als Antragsteller gewerbliche Dienstlei-
stungen im Freistaat Sachsen auf dem Gebiet des Tourismus
erbringe. Dies gilt nicht im Fall der Förderung von Modellpro-
jekten. (§)

ja nein

Ich erkläre, dass das Angebot überwiegend touristisch ge-
nutzt wird und nicht vordergründig der Naherholung dient.
Dies gilt nicht im Fall der Förderung von Modellprojekten. (§)

ja nein

Ich erkläre, dass die zur Förderung beantragten Maßnahmen
nicht über das Bundesprogramm Corona-Überbrückungs-
hilfe, über die Corona-November- und Dezemberhilfe des
Bundes oder über die Härtefallfazilität des Bundes und der
Länder für die Gewährung von Härtefallhilfen förderfähig
sind.(§)

ja nein

Ich erkläre, dass das Vorhaben Basis für das Wachstum des
regionalen Tourismus ist. Dies gilt nicht im Fall der Förde-
rung von Modellprojekten. (§)

ja nein

Ich erkläre, dass die beantragte Zuwendung nicht zu einer
Überkompensation der Maßnahme führt. Hierbei habe ich
gegebenenfalls weitere Hilfen des Landes und des Bundes
berücksichtigt. (§)

ja nein

Der Antragsteller war zum 31. Dezember 2019 wirtschaftlich gesund und kein Unternehmen in Schwierigkeiten gem. Art. 2 Abs. 18 der Allgemeinen Gruppenfreistellungsverordnung¹, eingegangene Verpflichtungen sind pünktlich reguliert worden. (§)

ja nein

3. Angaben zum Vorhaben

3.1 Zu förderndes Vorhaben gem. Richtlinie (§)

- Die wissenschaftliche Begleitung von Modellvorhaben zum Neustart nach § 8g SächsCoronaSchVO**
- Maßnahmen nach coronabedingtem Betriebsausfall im laufenden Jahr 2021 zum Erhalt touristischer Einrichtungen oder zur Vorbereitung der kommenden Saison**
- Maßnahmen zur Entwicklung und Umsetzung von Konzepten, die zur Wiederaufnahme touristischer Einrichtungen erforderlich sind, insbesondere die Umsetzung von Corona-Pandemiebedingten Hygienekonzepten**

Bezeichnung des Vorhabens

Detaillierte und aussagekräftige Beschreibung aller geplanten Maßnahmen (ggf. separate Anlage beifügen)

Begründung der coronabedingten Notwendigkeit des Vorhabens

3.2 Geplante Umsetzung des Vorhabens (§)

Vorhabensort

Vorhabensbeginn (TT.MM.JJJJ)

Vorhabensende (TT.MM.JJJJ)

3.3 Ausgaben (§)

Art der geplanten Ausgaben (z.B. Personal, Maschinen/Einrichtungen, Konzepte)

Betrag in €

<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>

Hinweise: Zuwendungsfähig sind Ausgaben gem. Punkt 3.1. dieses Antrages. Das Vorhaben ist bis zum 31. Dezember 2021 zu beenden.

Summe zur Förderung beantragte Ausgaben (in €)

¹ Die Gruppenfreistellungsverordnung gilt für Antragsteller, die nicht in Schwierigkeiten sind und/oder für Antragsteller, die am 31.12.2019 nicht in Schwierigkeiten waren, aber danach in Folge des Ausbruchs von COVID-19 Schwierigkeiten hatten oder in Schwierigkeiten geraten sind. Verordnung (EU) Nr. 651/2014 der Kommission vom 17. Juni 2014 zur Feststellung der Vereinbarkeit bestimmter Gruppen von Beihilfen mit dem Binnenmarkt in Anwendung der Artikel 107 und 108 des Vertrags über die Arbeitsweise der Europäischen Union, Amtsblatt der Europäischen Union L187 vom 26.6.2014, S. 1.

4. Finanzierung

	Betrag in €
beantragte Zuwendung	<input type="text"/>
geplante Eigenmittel	<input type="text"/>
ggf. weitere Finanzierungsmittel	<input type="text"/>
Summe der Finanzierungsmittel (in €)	<input type="text"/>

Hinweise:

Die Höhe der Zuwendung beträgt bis zu 90 Prozent der zuwendungsfähigen Ausgaben. Die Zuwendungshöhe ist begrenzt auf maximal 300.000 EUR.

Die Summe der Ausgaben muss mit der Summe der Finanzierungsmittel übereinstimmen.

5. Anlagen

5.1 Einreichung nachfolgender ausgefüllter Vordrucke und Unterlagen

- Erklärung über erhaltene Corona-Kleinbeihilfen** (SAB-Vordruck 67304)
- Erklärung des Antragstellers - kein Unternehmen in Schwierigkeiten** (SAB-Vordruck VD61369)
- Erklärung zum wirtschaftlich Berechtigten** (SAB-Vordruck 65222-1)
- aktueller Registerauszug**
- Formlose Bestätigung eines Steuerberaters, Wirtschaftsprüfer u.ä., dass die beantragte Maßnahme nicht durch die verschiedenen Bundesprogramme der Corona-Überbrückungshilfen förderfähig ist**
- Gültiger Personalausweis bzw. Reisepass von dem Vertretungsbefugten** (beidseitige Kopie)
- Unterschriftenblatt** (SAB-Vordruck 64663)
- Kopie Satzung**
- Gewerbeanmeldung**

5.2 Einreichung Unterlagen nur bei Modellprojekten

- Im Falle der Förderung von Modellprojekten ist eine Konzeption zur Veröffentlichung der Ergebnisse der wissenschaftlichen Begleitung beizufügen**
- Nachweis der Genehmigung des Modellvorhabens nach § 8g SächsCoronaSchVO**

6. Erklärungen

6.1 (§) Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben
Ich versichere die Richtigkeit und Vollständigkeit sowohl der vorstehenden als auch der in den Anlagen zum Antrag gemachten Angaben. Ferner versichere ich, dass kein/e Insolvenzverfahren, Zwangsvollstreckungsmaßnahmen (einschließlich Abgabe einer eidesstattlichen Versicherung/Vermögensauskunft) oder Mahn-/ Klageverfahren, die für die wirtschaftlichen Verhältnisse des Antragstellers von Bedeutung sind, beantragt oder durchgeführt und auch keine Kreditkündigungen ausgesprochen oder Scheckretouren/ Wechselproteste vorgekommen sind. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben den Widerruf der Zuwendung und die Rückerstattung bereits ausgezahlter Beträge nebst Verzinsung zur Folge haben können.

6.2 (§) Mir ist bekannt, dass ein Rechtsanspruch auf Zuschussgewährung nicht besteht und auch nicht durch die Antragstellung begründet wird.

6.3 (§) Bei Beantragung einer Beihilfe:
Ich erkläre, dass Rückforderungen auf Grund von Rückforderungsanordnungen auf Grund früherer Beschlüsse der Europäischen Kommission zur Festlegung der Rechtswidrigkeit und Unvereinbarkeit einer Beihilfe mit dem Binnenmarkt Folge geleistet wurde.

6.4 (§) Ich erkläre, dass die Finanzierung des Vorhabens gesichert ist.

6.5 (§) Ich erkläre, dass die Zuwendung wirtschaftlich und sparsam und ausschließlich zur Finanzierung des beschriebenen Vorhabens verwendet wird.

6.6 Subventionserhebliche Tatsachen
Der beantragten Zuwendung liegen Subventionen zu Grunde, auf welche § 264 Strafgesetzbuch (StGB) und § 1 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen nach Landesrecht (Subventionsgesetz des Landes Sachsen) vom 14. Januar 1997 i.V.m. §§ 2 bis 6 des Gesetzes gegen missbräuchliche Inanspruchnahme von Subventionen (SubvG) Anwendung finden.
Mir ist bekannt, dass ich mich gemäß § 264 Abs. 1 Strafgesetzbuch (StGB) wegen Subventionsbetruges strafbar mache, wenn ich

1. einer für die Bewilligung einer Subvention zuständigen Behörde oder einer anderen in das Subventionsverfahren eingeschalteten Stelle oder Person (Subventionsgeber) über subventionserhebliche Tatsache für mich oder einen anderen unrichtige oder unvollständige Angaben mache, die für mich oder den anderen vorteilhaft sind.
2. einen Gegenstand oder eine Geldleistung, deren Verwendung durch Rechtsvorschriften oder durch den Subventionsgeber im Hinblick auf eine Subvention beschränkt ist, entgegen der Verwendungsbeschränkung verwenden.
3. den Subventionsgeber entgegen den Rechtsvorschriften über die Subventionsvergabe über subventionserhebliche Tatsachen in Unkenntnis lasse oder
4. in einem Subventionsverfahren eine durch unrichtige oder unvollständige Angaben erlangte Bescheinigung über eine Subventionsberechtigung oder über subventionserhebliche Tatsachen gebrauche.

In den Fällen des Absatzes 1 Nummer 2 ist der Versuch strafbar (§ 264 Abs. 4 StGB).

Mir ist bekannt, dass alle Angaben und Erklärungen sowie Anlagen und Unterlagen, die in diesem Vordruck mit dem Symbol (§) gekennzeichnet sind, subventionserhebliche Tatsachen im Sinne von § 264 StGB sind und ein Subventionsbetrug nach § 264 StGB strafbar ist.

Mir ist bekannt, dass

- die während und nach dem Ende des Vorhabens mitgeteilten Angaben und eingereichten Unterlagen, insbesondere die Angaben im Verwendungsnachweis ebenfalls subventionserhebliche Tatsachen im Sinne des § 264 Abs. 9 StGB sind.
- die Zuwendung nur für den im Zuwendungsbescheid benannten Zweck verwendet werden darf.

Mir ist bekannt, dass Handlungen und Rechtsgeschäfte, die unter Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten vorgenommen werden, sowie Scheingeschäfte und Scheinhandlungen (§ 4 Subventionsgesetz - SubvG) subventionserhebliche Tatsachen sind.

Mir sind die nach § 3 SubvG bestehenden Mitteilungspflichten bekannt, wonach der SAB unverzüglich alle Tatsachen mitzuteilen sind, die der Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung, Inanspruchnahme oder dem Belassen der Subvention oder des Subventionsvorteils entgegenstehen oder für die Rückforderung der Subvention oder des Subventionsvorteils erheblich sind.

6.7 Datenschutz

Mir ist bekannt, dass die Sächsische Aufbaubank - Förderbank - gemäß § 8 a Förderbank-Gesetz zur Erfüllung ihrer Aufgaben befugt ist, personenbezogene Daten von Antragstellern und Kunden der Bank zu verarbeiten.

Ich erkläre, dass ich das Datenschutz-Informationsblatt DSGVO (SAB-Vordruck 64005) erhalten und den Inhalt zur Kenntnis genommen habe.

Antragsteller

Ort

Datum (TT.MM.JJJJ)

Unterschrift Stempel